



**Niederschrift über die Sitzung  
des Gemeinderates vom**

**28.10.2019**

Am 28.10.2019, um 19.00 Uhr, sind im üblichen Sitzungssaal dieser Gemeinde, nach Erfüllung der von der geltenden Gemeindevorschriften vorgesehenen Formvorschriften, die Mitglieder des Gemeinderates zu einer Sitzung zusammengetreten.

**Verbale della seduta  
del Consiglio comunale del**

**28.10.2019**

Il 28.10.2019, alle ore 19.00, nella solita sala delle riunioni di questo Comune, dopo l'adempimento delle previste formalità di norma dello statuto comunale vigente, si sono riuniti i membri del Consiglio comunale.

Anwesenheitsübersicht - Quadro delle presenze:			entschuldigt abwesend assente giustificato	unentschuldigt abwesend assente ingiustificato
BENIN BERNARD Gertrud	Bürgermeisterin	Sindaca	X	
AMBACH Christian	Ratsmitglied	Consigliere		
ATZ Dr. Werner	Ratsmitglied	Consigliere		
BERNARD Walter	Ratsmitglied	Consigliere		
EISENSTECKEN Stefan	Ratsmitglied	Consigliere		
FILL Dr. Raimund	Ratsmitglied	Consigliere		
GREIF Margareth	Ratsmitglied	Consigliera		
LOBIS Mathias	Ratsmitglied	Consigliere		
MORANDELL STROZZEGA Helga	Ratsmitglied	Consigliera		
OBERPARLEITER Dr. Wolfgang	Ratsmitglied	Consigliere	P. 1	
PERNSTICH Dr. Marlene	Ratsmitglied	Consigliera		X
PILLON Christoph	Ratsmitglied	Consigliere		
RAINER Arthur	Ratsmitglied	Consigliere	X	
RAINER Sighard	Ratsmitglied	Consigliere	ab P.6	
RINNER Dr.Siegfried	Ratsmitglied	Consigliere		
STUPPNER Robert	Ratsmitglied	Consigliere		
VORHAUSER Stefan	Ratsmitglied	Consigliera	P. 1	
ZWERGER Dietmar	Ratsmitglied	Consigliere		

An der Sitzung nimmt die Generalsekretärin ATTINÀ Dr. Lucia teil.

Es handelt sich um eine öffentliche Sitzung erster Einberufung.

Nach Feststellung der Beschlussfähigkeit dieser Versammlung übernimmt ATZ Dr. Werner in seiner Eigenschaft als Bürgermeister-Stellvertreter den Vorsitz und erklärt die Sitzung als eröffnet.

Zu Stimmzählern werden, auf Vorschlag der Vorsitzenden, durch Abstimmung mittels Handerheben einstimmig die Gemeinderatsmitglieder ZWERGER Dietmar und RINNER Dr. Siegfried ernannt.

Mit dem Auftrag zur Kontrolle und Mitunterzeichnung der Sitzungsniederschrift wird ebenfalls einstimmig ausgedrückt durch Handerheben Ratsmitglied STUPPNER Robert betraut.

Alla seduta partecipa anche la Segretaria Generale ATTINÀ dott.ssa Lucia

Si tratta di una seduta pubblica di prima convocazione.

Riconosciuto legale il numero degli intervenuti, ATZ dott. Werner nella sua qualità di vicesindaco ne assume la presidenza e dichiara aperta la seduta.

Come scrutatori vengono nominati, su proposta del presidente, tramite votazione con unanimità di voti, espresso con alzata della mano, i membri del Consiglio ZWERGER Dietmar e RINNER Dr. Siegfried .

L'incarico del controllo e la controfirma del verbale della seduta viene affidato ad unanimità dei voti espresso con alzata della mano al Consigliere comunale STUPPNER Robert.

**1. Ersetzung des zurückgetretenen Ratsmitgliedes Dr. Hell Irene und Bestätigung des nachrückenden Ratsmitgliedes - UNVERZÜGLICH VOLLSTRECKBAR**

(Beschluss Nr. 47)

Der BM-Stellvertreter verliest wie gewünscht die Verzichtserklärung des Ersten der Nichtgewählten auf der Liste „Dorfliste Kaltern-Caldaro“ Herrn Martin Aufderklamm

Der Gemeinderat beschließt einstimmig mit 13 Ja-Stimmen, durch Handerheben, abwesend 4 Ratsmitglieder (Benin Bernard, Pernstich, Rainer A., Vorhauser)

1. Die Wahl zum Gemeinderatsmitglied des Herrn Dr. Oberparleiter Wolfgang der Liste Nr.05, „Dorfliste Kaltern-Caldaro“, wird bestätigt.
2. Dieser Beschluss wird im Sinne des Art. 183 des Kodexes der örtlichen Körperschaften der Autonomen Region Trentino-Südtirol (R.G. vom 3. Mai 2018, Nr.2) in getrennter Abstimmung mit selben Abstimmungsergebnis für unverzüglich vollziehbar erklärt.
3. Es wird kundgetan, dass innerhalb von 30 Tagen ab Vollziehbarkeit dieses Aktes beim Landesgericht Bozen Rekurs eingereicht werden kann;
4. Abschrift des vorliegenden Beschlusses wird dem Regionalausschuss (Wahlamt), dem Landesauschuss sowie dem Regierungskommissariat von Bozen übermittelt.

Somit tritt das nachrückende Ratsmitglied Dr. Wolfgang Oberparleiter das Amt an und nimmt im Ratssaal am Tisch der Ratsmitglieder Platz.

**2. Vorstellung vonseiten des LVH der aktuellen Daten der Handwerksunternehmen in der Gemeinde Kaltern**

Als Vertreter des LVH stellt der Obmann der Handwerker von Kaltern Herr Elmar Morandell zusammen mit Herrn Alexander Watschinger anhand einer Präsentation verschieden Daten zum Handwerk in Kaltern vor. Kaltern ist Vorreiter in der Zusammenarbeit mit den Schulen. Wichtig in diesem Zusammenhang ist auch die Möglichkeit der Erlangung einer Berufsmatura. Es wird auf die Funktionen der Internetseite des Verbandes hingewiesen. Gut funktioniert auch die Umweltvignette der Handwerker.

Im Moment hat das Handwerk einen goldenen Boden. Es wird intensiv nach Arbeitskräften gesucht.

**3. Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung vom 30.09.2019**

(Beschluss Nr. 48)

Der Gemeinderat beschließt mit 14 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen und 1 Enthaltung (Oberparleiter) durch Handerheben, abwesend 3 Ratsmitglieder (Benin Bernard, Pernstich, Rainer A.)

1. Das Protokoll über die Sitzung des Gemeinderates vom 30.09.2019 ohne Richtigstellungen bzw. Ergänzungen wird genehmigt.

**1. Sostituzione della consigliera dimessasi dott.ssa Hell Irene e convalida del consigliere surrogante - IMMEDIATAMENTE ESECUTIVA**

(deliberazione n. 47)

Il vicesindaco come richiesto legge la dichiarazione di rinuncia del primo dei non eletti sulla lista „Dorfliste Kaltern-Caldaro“ sig. Martin Aufderklamm.

Il Consiglio comunale per alzata di mano con 13 voti favorevoli, assenti 4 consiglieri (Benin Bernard, Pernstich, Rainer A., Vorhauser) delibera

1. Si convalida l'elezione a Consigliere comunale del signor Dott. Oberparleiter Wolfgang della lista n.05, „Dorfliste Kaltern-Caldaro“.
2. La presente delibera con stesso risultato di votazione, in una votazione separata viene dichiarata quale immediatamente esecutiva ai sensi dell'art. 183 del Codice degli enti locali della Regione autonoma Trentino-Alto Adige (L.R. del 3 maggio 2018, n.2).
3. Si dà atto che entro 30 giorni dall'esecutività del presente atto può essere presentato ricorso al Tribunale di Bolzano;
4. Si trasmette copia della presente delibera alla Giunta Regionale (Ufficio Elettorale), alla Giunta Provinciale nonché al Commissariato del Governo di Bolzano.

Con ciò il consigliere surrogante Dr. Wolfgang Oberparleiter entra in carica e prende posto al tavolo dei consiglieri nella sala consiliare.

**2. Presentazione da parte dell'Associazione Provinciale degli artigiani dei dati attuali delle imprese artigianali nel Comune di Caldaro**

Come rappresentante dell'APA il presidente degli artigiani di Caldaro sig. Elmar Morandell insieme al sig. Alexander Watschinger servendosi di una presentazione illustra diversi dati dell'artigianato a Caldaro. Caldaro é tra i primi ad organizzare visite di scolaresche. In questo contesto é da sottolineare la possibilità di ottenere un diploma di maturità professionale. Vengono indicate le funzioni del sito internet. Funziona bene anche il bollino ambientale degli artigiani.

Al momento l'artigianato offre tante opportunità. Si cercano lavoratori.

**3. Approvazione del verbale della seduta del 30.09.2019**

(deliberazione n. 48)

Il Consiglio comunale per alzata di mano con 14 voti favorevoli, 0 contrari e 1 astenuto (Oberparleiter), assenti 3 consiglieri (Benin Bernard, Pernstich, Rainer A.) delibera

1. Si approva il verbale della seduta del Consiglio Comunale del 30.09.2019 senza correzioni rispettivamente integrazioni.

#### **4. Interpellation des Gemeinderatsmitgliedes Dietmar Zwerger von der Partei „Die Freiheitlichen“ betreffend die "Schottergrube Gand"**

Mit dieser Interpellation will der Einbringer folgendes in Erfahrung bringen:

- 1) Wie viele Quadratmeter misst das Grundstück? Wie viele Quadratmeter Wald werden auf dem Grundstück gerodet?
- 2) Wie breit wird der zu errichtende Grüngürtel sein? Wird die Gemeindeverwaltung Staubprüfungen durchführen lassen?
- 3) Wie viele Dezibel darf der Betreiber erzeugen, ohne das Areal einhausen zu müssen? Wie viele Dezibel darf er nach der Einhausung erzeugen?
- 4) Wie viele Kubikmeter Bauschutt werden voraussichtlich in der Anlage jährlich verarbeitet werden?
- 5) Welche Auflagen werden dem Betreiber von der Gemeindeverwaltung weiters auferlegt werden?

Auf die Interpellation wird geantwortet wie folgt.

Zu Punkt 1):

Das Grundstück hat eine Fläche von 17.462 m<sup>2</sup>, worauf eine Holzmasse im Ausmaß von 406,00 Vfm geschlägert werden darf. (siehe beiliegendes Protokoll der Holzauszeige).

Zu Punkt 2)

Der Durchführungsplan ist noch in Ausarbeitung. Es wird darauf hingewiesen, dass zwischen der Gewerbezone und der Gemeindegrenze ein Waldstreifen mit einer durchschnittlichen Breite von 30 Metern auch die Funktion als Schutzstreifen erfüllt. Die Wohnhäuser sind von der Gemeindegrenze noch um Einiges entfernt.

Bei Bedarf werden die vom Gesetz vorgesehenen Prüfungen vorgenommen.

Zu Punkt 3)

Die Dezibel müssen dem Akustikplan entsprechen, eine Einhausung kann nur bei Überschreitung der Werte vorgeschrieben werden. Es handelt sich um eine Gewerbezone.

Zu Punkt 4)

Das hängt von der Auftragslage des Unternehmens ab.

Zu Punkt 5)

Ein Unternehmen in einer Gewerbezone muss in die Lage versetzt werden, zu arbeiten. Es werden die vom Gesetz vorgesehenen Maßnahmen getroffen.

#### **5. Ersetzung des zurückgetretenen Gemeinderatsmitgliedes Dr. Irene Hell als Mitglied in den verschiedenen Kommissionen**

(Beschluss Nr. 49)

Der Gemeinderat beschließt mit 14 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung (Oberparleiter) durch Handerheben, abwesend 3 Ratsmitglieder (Benin Bernard, Pernstich, Rainer A.)

**1.** Das zurückgetretene Ratsmitglied Frau Dr. Irene Hell durch das Gemeinderatsmitglied Dr. Wolfgang Oberparleiter in folgenden Kommissionen zu ersetzen:

- a) Als Mitglied der Gemeindeleitstelle für Zivilschutz
- b) Als Mitglied der Kommission für öffentliche Arbeiten

#### **4. Interpellanza del membro del Consiglio comunale Dietmar Zwerger del partito "Die Freiheitlichen" riguardante "la cava di ghiaia Ganda"**

Con questa interpellazione il presentatore vuole sapere quanto segue:

- 1) Quanti metri quadri misura il terreno? Quanti metri quadrati di bosco vengono tagliati su questo terreno?
- 2) Quanto larga sarà la cinta verde da realizzare. L'amministrazione comunale provvederà a dare incarico per misurazioni di rumorosità?
- 3) Quanti decibel può produrre l'impresa senza dovere coprire l'area. Quanto decibel può avere dopo la copertura.
- 4) Presumibilmente quanti metricubi di inerti verranno lavorati annualmente in questo impianto?
- 5) Quali ulteriori condizioni verranno imposte all'impresa?

All'interrogazione viene risposto come segue.

Ad 1)

Il terreno ha un'area di 17.642 m<sup>2</sup>. Possono essere disboscati 406 mq di legname (vedi allegato verbale di assenso).

Ad 2)

Il piano di attuazione é ancora in fase di elaborazione. Si fa presente che tra la zona produttiva ed il confine comunale insiste una fascia di bosco con una profondità media di 30 metri che assolve anche funzione protettiva. Le case di abitazione distano a loro volta dal confine.

In caso di necessità verranno svolti i controlli previsti dalla legge.

Ad 3)

I decibel devono corrispondere a quanto previsto dal piano acustico. Una copertura può essere imposta solo in caso di scostamento. Si tratta di una zona produttiva.

Ad 4)

Dipende dal volume degli incarichi dell'impresa.

Ad 5)

Un'impresa nella zona produttiva deve essere messa in condizione di potere lavorare. Vengono presi i provvedimenti previsti per legge.

#### **5. Sostituzione del membro dimissionario del Consiglio comunale dott.ssa Irene Hell nelle varie Commissioni**

(deliberazione n. 49)

Il Consiglio comunale per alzata di mano con 14 voti favorevoli ed 1 astenuto (Oberparleiter), assenti 3 consiglieri (Benin Bernard, Pernstich, Rainer A.) delibera

**1.** Di sostituire la consigliera comunale dimessasi dott.ssa Irene Hell con il consigliere surrogante dott. Wolfgang Oberparleiter nelle seguenti Commissioni:

- a) Quale membro del centro operativo comunale per la protezione civile.
- b) Quale membro della commissione per lavori pubblici.

- c) Als Mitglied der Bauleitplankommission
- d) Als Mitglied der Kommission für Dorfmarketing
- e) Als Mitglied der Gemeindevahlkommission
- f) Als Mitglied des Kulturbeirates.
- g) Als Mitglied des Seniorenbeirates

**2.** Dieser Beschluss wird im Sinne des Art. 183 des Kodexes der örtlichen Körperschaften der Autonomen Region Trentino-Südtirol (R.G. vom 3. Mai 2018, Nr.2) in getrennter Abstimmung mit Stimmeneinhelligkeit für unverzüglich vollziehbar erklärt.

**3.** Das Amtsentgelt zugunsten von Dr. Wolfgang Oberparleitner für die Teilnahme an den jeweiligen Sitzungen wird in gleicher Höhe wie für das ersetzte Kommissionsmitglied Dr. Irene Hell festgelegt.

## **6. Umsetzung des Projektes "Begleitetes und/oder betreutes Wohnen" - Einräumung/Annahme Unterflur- und Oberflächenrecht**

(Beschluss Nr. 50)

Es wird in Erinnerungen gerufen, dass mit Gemeinderatsbeschluss Nr.13 vom 25. März 2019 mit der Altenheimstiftung Heinrich von Rottenburg, Kaltern, betreffend die Umsetzung des Projektes „Begleitetes u/o betreutes Wohnen“ eine Programmvereinbarung genehmigt wurde. Im Rahmen dieser Vereinbarung soll nun das Oberflächenrecht auf den bestehenden Bauten verlängert werden. Ebenso soll im Hinblick auf das gemeinsame Projekt das Oberflächenrecht auf den dazu erworbenen Flächen neu begründet werden.

Der Gemeinderat beschließt mit 13 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung (Oberparleiter) durch Handerheben, abwesend 4 Ratsmitglieder (Benin Bernard, Pernstich, Rainer A., Rainer S. )

1. Den Vertrag Nr.1618/U.V.-Gemeindesekretär vom 15. April 1994 betreffend das derzeit bestehende Erbbaurecht auf der Bp.1389, gekennzeichnet mit Bp.2011 (Knochenparzelle Überbaurecht) und im Untergrund der Bp.1389, mit Bp.2012 (Knochenparzelle Unterflurrecht), in E.ZI.1566/II, mit der Altenheimstiftung Heinrich von Rottenburg, für weitere 33 Jahre, mit Wirkung ab 15.11.2019, zu verlängern.

2. Weiter den Vorschlag der Altenheimstiftung das Erbbaurecht auf bestimmte Zeit, und zwar für 33 Jahre mit Wirkung ab 15.11.2019, zu Lasten der für den Zubau zur Verwirklichung des Projektes „Begleitetes u/o betreutes Wohnen“ erworbenen Gp.en.834/2, in E.ZI.4125/II, 837/6 in E.ZI.7040/II, 837/5 und 837/7, in E.ZI.2130/II, alle in der K.G. Kaltern gelegen, und zu Lasten der mit Teilungsplan Nr.213/2019 des Geom.Harald Dorfmann neu gebildeten Gp.6905/2, in E.ZI.1566/II, K.G. Kaltern, jeweils zu Gunsten der Marktgemeinde Kaltern a.d.W. zu begründen, anzunehmen.

3. Mit der Altenheimstiftung Heinrich von Rottenburg wird über obgenannte Erbbaurechte ein Vertrag in öffentlich-rechtlicher Hinsicht abgeschlossen und die Bürgermeisterin ermächtigt, diesen Vertrag zu unterzeichnen.

4. Alle mit diesem Vertrag zusammenhängenden Spesen und Gebühren zu übernehmen und die angemessenen Ausgaben von Euro 1.500,00 wie folgt anzulasten:

- c) Quale membro della commissione per il piano urbanistico
- d) Quale membro della commissione per il marketing locale
- e) Quale membro della commissione elettorale comunale
- f) Quale membro del Consiglio Consultivo per la cultura
- g) Quale membro del Comitato per gli anziani

**2.** La presente delibera ad unanimità di voti in una votazione separata viene dichiarata quale immediatamente esecutiva ai sensi dell'art. 183 del Codice degli enti locali della Regione autonoma Trentino-Alto Adige (L.R. del 3 maggio 2018, n.2).

**3.** L'indennità di presenza, a favore del dott. Wolfgang Oberparleitner per la partecipazione alle relative sedute, viene fissata equivalente all'importo del membro di Commissione sostituito, dott.ssa Irene Hell.

## **6. Realizzazione del progetto "abitare assistito" - in-tavolazione/accoglimento diritto di sottosuolo e di superficie**

(deliberazione n. 50)

Si ricorda che con deliberazione del consiglio comunale n.13 del 25 marzo 2019 è stato approvato un accordo di programma con la fondazione della casa di riposo Heinrich von Rottenburg, Caldaro, relativo alla realizzazione del progetto "abitare assistito". Nell'amito di questo accordo adesso si vuole prorogare il diritto di superficie sugli immobili già realizzati. Altresì in previsione del comune progetto si vuole costituire il diritto di superficie anche sulle nuove aree acquisite.

Il Consiglio comunale per alzata di mano con 13 voti favorevoli ed 1 astenuto (Oberparleiter), assenti 4 consiglieri (Benin Bernard, Pernstich, Rainer A., Rainer S. ) delibera

1. Di prorogare il contratto n.1618/Rep.Segretario comunale del 15 aprile 1994 relativo al diritto di superficie attualmente esistente sulla p.ed.1389, evidenziato con la p.ed.2011 (particella ossa diritto di soprassuolo) e nel sottosuolo della p.ed.1389, con la p.ed.2012 (particella ossa diritto sottosuolo), in P.T.1566/II, con la Fondazione della Casa di Riposo Heinrich von Rottenburg, per ulteriori 33 anni, con effetto dal 15.11.2019.

2. Inoltre di accogliere la proposta della Fondazione della Casa di Riposo per la costituzione del diritto di superficie a tempo determinato, e precisamente per 33 anni con effetto dal 15.11.2019, a carico delle particelle fondiarie acquistate per la realizzazione del progetto "abitare assistito" per la costruzione del fabbricato aggiunto, pp.ff.834/2, in P.T.4125/II, 837/6 in P.T.7040/II, 837/5 e 837/7, in P.T.2130/II, tutte situate nella C.C. Caldaro, ed a carico della p.f.6905/2, in P.T.1655/II, C.C. Caldaro, neoformata con il tipo di frazionamento n.213/2019 risp. a favore del comune di Caldaro.

3. Con la Fondazione della Casa di Riposo Heinrich von Rottenburg per i suddetti diritti di superficie viene stipulato un contratto in forma pubblica-giuridica e si autorizza la Sindaca a firmare tale contratto.

4. Di assumere tutte le spese ed i diritti connessi con il presente contratto e di imputare la spesa presunta nell'importo di Euro 1.500,00 come segue:

5. Dieser Beschluss wird im Sinne des Art. 183 des Kodex der örtlichen Körperschaften der Autonomen Region Trentino-Südtirol (R.G. vom 3. Mai 2018, Nr.2) in getrennter Abstimmung mit selben Abstimmungsergebnis für unverzüglich vollziehbar erklärt.

### **7. Urschkammerle - Einräumung des Erbbaurechtes**

(Beschluss Nr. 51)

Der Gemeinderat beschließt mit 13 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung (Stuppner) durch Handerheben, abwesend 4 Ratsmitglieder (Benin Bernard, Pernstich, Rainer A., Rainer S.)

1. Zu Lasten des 1. Obergeschosses der Bp. 330, in Einlagezahl 243/II, der K.G. Kaltern, wird auf einer Fläche von 90 m<sup>2</sup>, das oberirdische Erbbaurecht auf unbestimmte Zeit, entsprechend der Bp.2712, K.G. Kaltern, wie in den Prämissen beschrieben, im Sinne des Teilungsplanes Nr.88/2019 des Geom. Leccacorvi Eugenio, eingereicht am 30. April 2019 und bestätigt vom Katasteramt Kaltern am 08.05.2019 und entsprechend der Darstellung des Schnittes des Dr.Ing.Christian Scherer, Kaltern, vom August 2019, zur Identifizierung des Erbbaurechtes zugunsten von Dr.<sup>in</sup> Sölva Margit, als Eigentümerin der materiellen Anteile Nr.1 und 3 der Bauparzelle 329 in Einlagezahl 5357/II, K.G. Kaltern, sowie des materiellen Anteils 3 der Bp.328/2, in Einlagezahl 4458/II, K.G. Kaltern, begründet und zum vereinbarten Preis von Euro 42.631,06 veräußert, mit gleichzeitiger Einräumung des Fruchtgenussrechtes zugunsten von Sölva Dr.Hermann und Martha Sölva geb. Ambach zur ungeteilten Hälfte mit gegenseitigem Zuwachsrecht.

2. Das mit dem abzuschließenden Vertrag begründete Erbbaurecht wird mit Wirkung ab Datum des Vertragsabschlusses errichtet.

3. Die Bürgermeisterin wird mit der Unterzeichnung des diesbezüglichen Vertrages beauftragt.

4. Die aus diesem Verkauf herrührende Einnahme von 42.631,06 wird auf Kap. 40400.01.011000 „Veräußerung von dinglichen Rechten“ des Haushaltsvoranschlages 2019-2021 - Kompetenz – vereinnahmt.

### **8. Änderung des Landschaftsplanes der Gemeinde Kaltern, betreffend die Gp.en 694, 695 und 696, K.G. Kaltern - Endgültige Maßnahme**

(Beschluss Nr. 52)

Der Referent für Landwirtschaft erläutert kurz die Gründe für den Beharrungsbeschluss.

a) Aus den Orthofotos geht hervor, dass dieser „Waldstreifen“ inmitten von Rebanlagen eingebettet ist. Es ist also der Waldstreifen, der die Kulturlandschaft durchschneidet.

b) In den historischen Katastermappen aus dem Jahre 1858 ist der Grund mit landwirtschaftlicher Nutzung und nicht als Wald eingetragen.

c) die gegenständliche Fläche ist auch heute immer noch im Ausmaß von 2.345 m<sup>2</sup> (Konventionalfäche) im Kataster als Weingarten eingetragen. Es lässt sich somit feststellen, dass die Nutzung seit mehr als einem Jahrhundert als landwirtschaftlicher Grund bestanden hat.

5. La presente delibera con lo stesso risultato di votazione in una votazione separata viene dichiarata quale immediatamente esecutiva ai sensi dell'art. 183 del Codice degli enti locali della Regione autonoma Trentino-Alto Adige (L.R. del 3 maggio 2018, n.2).

### **7. Urschkammerle - Costituzione del diritto di superficie**

(deliberazione n. 51)

Il Consiglio comunale peralzata di mano con 13 voti favorevoli ed 1 astenuto (Stuppner), assenti 4 consiglieri (Benin Bernard, Pernstich, Rainer A., Rainer S. ) delibera

1. Di costituire e di vendere al prezzo convenuto di 42.631,06 Euro a carico del 1° piano della p.ed.330, C.C. Caldaro, in P.T.243/II, su una superficie di 90 m<sup>2</sup>, il diritto di superficie a tempo indeterminato, corrispondente alla p.ed.2712, C.C. Caldaro, come prescritto nelle premesse, ai sensi del tipo di frazionamento n.88/2019 del geom. Leccacorvi Eugenio, presentato il 30 aprile 2019 e confermato dall'Ufficio del Catasto di Caldaro, l'08.05.2019 e secondo il grafico della sezione del dott. Ing. Christian Scherer, Caldaro, dell'agosto 2019, per l'identificazione del diritto di superficie a favore della dott.ssa Sölva Margit, quale proprietaria delle porzioni materiali n.1 e 3 della p.ed. 329 in P.T. 5357/II, C.C. Caldaro, nonché della porzione materiale 3 della p.ed.328/2, in P.T. 4458/II, C.C. Caldaro., con contemporanea intavolazione del diritto di usufrutto a favore di Sölva dott. Hermann e Martha Sölva nata Ambach a metà indivisa con reciproco diritto di incremento.

2. Il diritto di superficie da costituire con il contratto da stipulare viene intavolato con effetto dalla data della stipulazione del contratto.

3. Si incarica la Sindaca della firma del relativo contratto.

4. L'entrata derivante dal presente atto di Euro 42.631,06 viene introitata sul cap. 40400.01.011000 "Alienazione di diritti reali" del bilancio di previsione 2019-2021 – competenza.

### **8. Modifica del piano paesaggistico del Comune di Caldaro, inerente le pp.ff. 694, 695 e 696, C.C. Caldaro - Provvedimento definitivo**

(deliberazione n. 52)

L'assessore all'agricoltura illustra brevemente le motivazioni per la delibera.

a) Dalle ortofoto si evince che la striscia di bosco è circondata da vigneti. Pertanto è la striscia di bosco che taglia il paesaggio agricolo.

b) Nelle mappe catastali storiche dell'anno 1858 il terreno è classificato come terreno agricolo e non come bosco.

c) l'area in oggetto a tutt'oggi per una misura di 2.345 m<sup>2</sup> (metri convenzionali) è classificata presso l'ufficio catasto come vigna. Si può affermare che la destinazione da più di cento anni è quella di terreno agricolo.

d) Es kann nicht von einem Präzedenzfall gesprochen werden, da es im vorliegenden Fall nicht um eine Neuweisung, sondern um eine Rückwidmung geht, welche durch noch vorhandene und gut sichtbare Rebstöcke und das alte Weinbaugerüst mit Drähten belegt ist.

e) das alte Weinbaugerüst mit den Drähten stellt eine Gefahr für die Fauna dar.

Der Gemeinderat beschließt mit 13 Ja-Stimmen, 1 Gegenstimme (Oberparleiter) durch Handerheben, abwesend 4 Ratsmitglieder (Benin Bernard, Pernstich, Rainer A., Rainer S.)

1. Aus den in den Prämissen dargelegten Gründen beharrt der Gemeinderat der Gemeinde Kaltern auf der Entscheidung gemäß Beschluss Nr. 137 vom 11.04.2019 des Gemeindefachausschusses. Der Abänderungsvorschlag zum Landschaftsplan der Gemeinde Kaltern, u.z. Umwidmung einer Fläche von 2.500 m<sup>2</sup> der Gp.en 694, 695 und 696, K.G. Kaltern, in Pfuß, von „Wald“ in „Landwirtschaftsgebiet“ wird daher in Abweichung des Gutachtens der Kommission für die Umwidmung von Wald, landwirtschaftlichem Grün, bestockter Wiese und Weide oder alpinem Grünland, ausgestellt mit Beschluss Nr. 138 vom 19.08.2019, so wie bei Einleitung des Verfahrens vom Gemeindefachausschuss genehmigt mit Beschluss Nr. 137 vom 11.04.2019, genehmigt.

### **9. Abänderung der Verordnung über die Anwendung der Gebühr für die Bewirtschaftung der Hausabfälle**

(Beschluss Nr. 53)

Der Gemeinderat beschließt mit 14 Ja-Stimmen durch Handerheben, abwesend 4 Ratsmitglieder (Benin Bernard, Pernstich, Rainer A., Rainer S.)

1. Die Verordnung über die Anwendung der Gebühr für die Bewirtschaftung der Hausabfälle abzuändern und zwar aus den in den Prämissen angeführten Gründen.  
2. Der erste Satz von Punkt 2) des Art. 20 der geltenden Verordnung genehmigt mit Ratsbeschluss N. 55 vom 16.09.2013 wird ersetzt durch folgenden neuen Text: „Die Gebühr wird einmal im Jahr in Rechnung gestellt.“  
3. Es wird darauf hingewiesen, dass für all das, was nicht ausdrücklich laut Verordnung geregelt wird, die bestehenden gesetzlichen Bestimmungen gelten.

### **10. Abänderung der Verordnung über die Zwangseintreibung der Einnahmen der Gemeinde**

(Beschluss Nr. 54)

Der Gemeinderat beschließt mit 13 Ja-Stimmen, Gegenstimme und 1 Enthaltung (Oberparleiter) durch Handerheben, abwesend 4 Ratsmitglieder (Benin Bernard, Pernstich, Rainer A., Rainer S.)

1. Die Änderungen der gegenständlichen Verordnung über die Zwangseintreibung der Einnahmen der Gemeinde zu genehmigen und zwar aus den in den Prämissen angeführten Gründen.  
2. Der beiliegende Entwurf der Verordnung bildet ergänzenden und wesentlichen Bestandteil dieses Beschlusses und ersetzt zur Gänze den derzeit geltenden Text.  
3. Es wird festgehalten, dass dieser Beschluss keine Ausgabe mit sich bringt.

d) non si può parlare di un caso che crea precedenti, in quanto nello specifico caso non si tratta di una nuova destinazione, ma bensì di una riconduzione alla destinazione originaria come testimoniano le piante di uva presenti con il vecchio sistema di sostegno al vitigno con i fili di ferro

e) il vecchio sistema di sostegno al vitigno con i fili di ferro costituisce un pericolo per la fauna.

Il Consiglio comunale per alzata di mano con 13 voti favorevoli ed 1 voto contrario, assenti 4 consiglieri (Benin Bernard, Pernstich, Rainer A., Rainer S.) delibera

1. Per i motivi di cui in premessa il consiglio comunale insiste sulla decisione come da deliberazione della giunta comunale n. 137 dell'11/04/2019. La modifica proposta del Piano Paesaggistico del Comune di Caldaro, e precisamente la trasformazione di una superficie di 2500 m<sup>2</sup> delle pp.ff. 694, 695 e 696, in località Pozzo, da "bosco" in "zona di verde agricolo" pertanto viene approvata in deroga al parere rilasciato con delibera n. 139/19 del 19/08/2019 della Commissione per la trasformazione di bosco, verde agricolo, prato e pascolo alberato o verde alpino, come approvata in occasione dell'avvio del procedimento dalla Giunta Comunale con deliberazione n. 137 dell'11/04/2019.

### **9. Modifica del regolamento per l'applicazione della tariffa per la gestione dei rifiuti urbani**

(deliberazione n. 53)

Il Consiglio comunale per alzata di mano con 14 voti favorevoli, assenti 4 consiglieri (Benin Bernard, Pernstich, Rainer A., Rainer S.) delibera

1. Di modificare il regolamento per l'applicazione della tariffa per la gestione dei rifiuti urbani e precisamente per i motivi indicati nelle premesse.  
2. La prima frase del punto 2) dell'art. 20 del regolamento vigente approvato con delibera consiliare n. 55 del 16.09.2013, viene sostituito con il seguente nuovo testo: „La tariffa viene fatturata una volta all'anno.“  
3. Di dare atto che per quanto non esplicitamente disciplinato dal regolamento continuano ad applicarsi le vigenti disposizioni di legge in materia.

### **10. Modifica del regolamento sulla riscossione coattiva delle entrate del Comune**

(deliberazione n. 54)

Il Consiglio comunale per alzata di mano con 13 voti favorevoli, e 1 astenuto (Oberparleiter), assenti 4 consiglieri (Benin Bernard, Pernstich, Rainer A., Rainer S.) delibera

1. Di approvare la modifica del regolamento sulla riscossione coattiva delle entrate del Comune, e precisamente per i motivi indicati nelle premesse.  
2. La bozza allegata del regolamento costituisce parte integrante e sostanziale della presente deliberazione e sostituisce integralmente il testo attualmente in vigore.  
3. Si dà atto che questa delibera non comporta alcuna spesa.

4. Der gegenständliche Beschluss wird dem Finanzministerium über das Portal [www.portalefederalismofiscale.gov.it](http://www.portalefederalismofiscale.gov.it) telematisch übermittelt. Ebenso sind Beschluss samt Verordnung der Südtiroler Einzugsdienste AG an die PEC-Adresse [se.aar.bz@legalmail.it](mailto:se.aar.bz@legalmail.it) zu übermitteln.

#### Mitteilung des Bürgermeister-Stellvertreters

Anschließend an die Novembersitzung vom 25.11.2019 wird bei der Freiwilligen Feuerwehr das traditionelle Kartoffelessen stattfinden. Daher wird die Sitzung bereits um 18 Uhr beginnen. Bei der Einladung zur nächsten Gemeinderatsitzung wird dies berücksichtigt.

#### **Allfälliges:**

Das neue Ratsmitglied Dr. Wolfgang Oberparleiter nimmt die Gelegenheit wahr, sich kurz vorzustellen.

Nachdem nun keine weiteren Wortmeldungen bestehen, dankt der Bürgermeister-Stellvertreter den Ratsmitgliedern für die Mitarbeit bei der heutigen Sitzung.

Ende der Sitzung: 20:10 Uhr

Gelesen, bestätigt und unterfertigt



Der Vorsitzende/Il presidente:  
ATZ Dr. Werner  
(digital unterzeichnet – firmato digitalmente)

Die Sekretärin/La segretaria:  
ATTINÀ Dr. Lucia  
(digital unterzeichnet – firmato digitalmente)

Gesehen das Ratsmitglied/visto il consigliere comunale  
STUPPNER Robert  
(digital unterzeichnet – firmato digitalmente)

4. La presente deliberazione viene trasmessa telematicamente al Ministero delle Finanze attraverso il portale [www.portalefederalismofiscale.gov.it](http://www.portalefederalismofiscale.gov.it) nonché delibera e il regolamento vanno inviati alla Alto Adige Riscossioni SpA all'indirizzo pec [se.aar.bz@legalmail.it](mailto:se.aar.bz@legalmail.it).

#### Comunicazione del vicesindaco

Di seguito alla seduta di novembre fissata per il 25.11.2019 presso i vigili del fuoco volontari di Castelvecchio avrà luogo la tradizionale mangiata di patate. Pertanto la seduta inizierà già alle ore 18:00. Nell'invito alla seduta ne verrà tenuto conto.

#### **Varie:**

Il nuovo consigliere coglie l'occasione per una breve presentazione

Poiché non ci sono più alcune domande, il vicesindaco ringrazia i membri del Consiglio comunale per la collaborazione alla seduta odierna.

Fine della seduta: ore 20:10

Letto, confermato e sottoscritto